

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



## Schweizerische Postverwaltung.

### Lieferung von Postblusen.

Die schweizerische Postverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von **9200 fertigen Postblusen** aus roher, genässter Leinwand, inländisches Fabrikat, lieferbar Mitte April 1911.

Muster können beim Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder bezogen werden.

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko an unser Materialbureau in Bern oder an eine Kreispostdirektion.

Die Offerten, unter Beischluss eines für die Leinwand massgebenden Garnmusters, müssen frankiert, verschlossen und mit der Aufschrift „Eingabe für Postblusen“ versehen bis zum **10. September 1910, abends**, in den Händen der Oberpostdirektion sein.

Bern, den 23. August 1910.

(2.)

Schweiz. Oberpostdirektion.

### Ankauf von Heu und Stroh.

Das eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, **Heu und Stroh** anzukaufen.

Die Lieferungsvorschriften können von der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden. Diese nimmt schriftliche Angebote, mit der Aufschrift: „Angebot für Fourage“ versehen, vom **15. September** an entgegen.

Bern, den 28. August 1910.

(3.)

Eidg. Oberkriegskommissariat.

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kunstschmiedearbeiten und Vergitterungen zum Postgebäude in Lugano werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer 146), sowie im Baubureau des Postgebäudes in Lugano zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Post Lugano“ bis und mit dem 2. September nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 20. August 1910.

(2..)

## Stellen-Ausschreibungen.

### Militärdepartement.

**Vakante Stelle: Departementssekretär.**

**Besoldung:** Fr. 6200 bis 8300.

**Anmeldungstermin:** 10. September 1910.

(3..).

**Anmeldung an:** Militärdepartement.

**Vakante Stelle: Chef der Abteilung für Sanität, Oberfeldarzt.**

**Erfordernisse:** Stabsoffizier der Sanitätstruppen.

**Besoldung:** Fr. 6200 bis 8300.

**Anmeldungstermin:** 10. September 1910.

(3..).

**Anmeldung an:** Militärdepartement.

### Schweizerische Bundesbahnen.

#### *Kreisdirektion I.*

**Vakante Stelle: Bureaugehülfe II., eventuell I. Klasse beim Oberingenieur des Simplontunnels, in Brig.**

**Erfordernisse:** Praxis im Rechnungswesen. Kenntnis der französischen und deutschen und wenn möglich der italienischen Sprache.

**Besoldung:** Fr. 2100 bis 3300, eventuell Fr. 2400 bis 4200.

**Anmeldungstermin:** 10. September 1910.

(2..).

**Anmeldung an:** Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.

**Bemerkung:** Dienstantritt am 20. September 1910.

## Post-, Telegraphen- und Telefonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

### Postverwaltung.

1. Neun Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  2. Posthalter in Môtier-Vully (Freiburg). Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  3. Zwei Oberpaketträger in Bern. } Anmeldung bis zum 10. Sept.
  4. Posthalter in Fraubrunnen (Bern). } 1910 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  5. Postbureaudiener in La Chaux-de-Fonds. } Anmeldung bis zum 10. Sept.
  6. Posthalter und Briefträger in Mervelier (Berner Jura). } 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  7. Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 10. Sept.
  8. Postcommis in Schaffhausen. } 1910 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  9. Oberpaketträger in St. Gallen. Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 
1. Posthalter und Briefträger in Arzier (Waadt). Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  2. Postcommis in Neuenburg. } Anmeldung bis zum 3. Sept.
  3. Postbureaudiener in Pruntrut. } 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  4. Postunterbureauchef in Basel. } Anmeldung bis zum 3. Sept.
  5. Postcommis in Basel. } 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  6. Posthalter und Briefträger in Meltingen (Solothurn). } Anmeldung bis zum 3. Sept.
  7. Postcommis in Aarau. } 1910 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  8. Postbureaudiener in Aarau. } Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
  9. Postbureaudiener in Luzern. } Anmeldung bis zum 3. Sept.
  10. Postpacker in Zürich. } 1910 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  11. Briefträger in Wädenswil. }

### Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Môtiers-Vully (Freiburg). Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
  2. Gehülfe II. Klasse bei der technischen Abteilung der Obertelegraphendirektion (Sektion für Stationseinrichtungen). Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
  3. Telegraphist und Telephonist in Fraubrunnen. Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Bern.
  4. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus in Wohlen (Aargau). Anmeldung bis zum 10. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
- 
1. Telegraphist in Freiburg. Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
  2. Telegraphist in Chiasso. Anmeldung bis zum 3. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
- 

### Urteil des Kantonsgerichtes Zug vom 17. August 1910.

In Sachen Frau Magdalena Bilgischer geb. Ruof in Zürich, Klägerin, gegen Alois Bilgischer, Zimmermann, von Saas-Grund, Beklagten, betreffend Ehescheidung hat das Kantonsgericht Zug (sub 17. August 1910) erkannt:

1. Es sei die unter den Litiganten am 21. November 1898 in Zug abgeschlossene Ehe gemäss Art. 47 des Bundesgesetzes über Zivilstand und Ehe des gänzlichen geschieden.

2. Die aus der Ehe hervorgegangenen Kinder Magdalena, Alois, Clara und Rudolf Friedrich Bilgischer seien der Heimatgemeinde Saas-Grund zugewiesen, mit der Berechtigung, dieselben an ihr geeignet erscheinenden Orten unterzubringen, und mit der Verpflichtung für beide Litiganten, alle bezüglichlichen Unterhaltungs-, Verpflegungs- und Erziehungskosten je zur Hälfte zu tragen.

3. Die Prozesskosten seien unter den Parteien wettgeschlagen.

4. Publikation des Erkenntnisses im zugerischen Amtsblatte und im schweizerischen Bundesblatte, mit zehntägiger Appellationsfrist für Beklagten vom Tage der Publikation im zugerischen Amtsblatte an.

5. Mitteilung des Urteils an die Zivilstandsämter des Wohnortes und der Heimatgemeinde der beiden Litiganten nach beschrittener Rechtskraft.

Zug, den 24. August 1910.

(1.)

Auftrags des Kantonsgerichtes:  
Die Gerichtskanzlei.

---

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.08.1910
Date	
Data	
Seite	535-538
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 885

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.